

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

179 (1.7.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 179.

Montag den 1. Juli

1844.

Bekanntmachungen.

Nro. 16372. Das 3½ Jahr alte, ganz gesunde Mädchen eines Goldarbeiters zu Pforzheim bekam plötzlich sehr häufiges Erbrechen und Leibschmerzen, und starb nach wenigen Stunden an Convulsionen am 9. Mai dieses Jahrs.

Bei der Untersuchung ergab sich, daß die Ursache des Todes der Genuß des Samens von der Herbstzeitlose (*Colchicum autumnale*) war.

Dieser Unglücksfall wird zur Warnung hiermit öffentlich bekannt gemacht, mit dem Auftrag an die Ober- und Bezirksämter, denselben in die betreffenden Localblätter aufnehmen zu lassen.

Karlsruhe den 28. Mai 1844.

Großherzogliche Regierung des Mittel-Rheinkreises.

S. A. d. D.

der vorgelegte Rath
v. Stockhorn.

vd. Müller.

Nro. 10034. Die Bauordnung der Residenzstadt betreffend.

Wir bringen in Erinnerung, daß nach §. 18. Lit. C. der Bauordnung für jeden Bau, der angestrichen werden soll, vorerst die Probestriche zur Genehmigung hieher vorgelegt werden muß.

Karlsruhe den 25. Juni 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hieher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen hiemit aufgefordert:

An H. Diffler in Trier (recommandirt.) — An Leichtle in Bruchsal (recommandirt.) — An Finlin in Straßburg. — An Fischer in Straßburg. — An Arthur in Straßburg. — An Stölker in Straßburg. — An Rosenfelder in Straßburg. — An Staller in Straßburg. — An Klein in Straßburg. — An Stohli in Walbangeloch. — An Seitter in Rohrbach. — An Wagner in Neckarbischofsheim. — An Ramler in Neckargemünd. — An Müller in Gaggenau. — An Struv in Darmstadt. — An Fuchs in Schönau. — An Müller in Neuenburg. — An Klausmann in Jach. — An Falk in Hettlingen. — An Wertheimer in Weingarten. — An Dr. Otto in Weingarten. — An Battenstein in Schönau. — An das Bürgermeisteramt in Ehenroth. — An Engelwerth in Achern. — An Drautner in Bruchsal. — An Brandner in Destrangen. — An Weber in Destrangen. — An Ziegler in Büblersthal. — An Genter in Bonndorf. — An Genozino in Mainz. — An Paul in Offenbach. — An Baumgras in Hubbad. — Baumgras in Hubbad. — An Homburg in Worms. — An Müller in Westhofen. — An Gerschner in Weissenbach. — An die Drechsler'sche Buchhandlung in Heilbronn. — An Bergniais in Lyon. — An Jacob in Sinsheim. — An Tusch in Unterwisheim. — An Schenk in Pforzheim. — An das Bürgermeisteramt in Mühlheim. — An Kämmer in Neubronn. — An Kreis in Wanaen. — An Kappler in Zaine. — An Wegel in Horb. — An Dollmatsch in Griesbach. — An Ernst in Schwellingen. — An Frank in Unterwittighausen. — An Steffi in Münsterthal. — An Rebele in Solothurn. — An Mohr in Friedrichsfeld. — An Hof in Baden. — An Freytag in Waben. — An Müllner in Paris. — An Dubois in Paris. — An Pörtner in Frankfurt. — An Werner in Heidelberg. — An Bödrer in Heidelberg. — An Schrof in Freiburg. — An Still in Waldshut. — An Rebert in Kolmar. — An Anton in Erzingen. — An Enderes in Freiburg. — An Gerstlacher in Freiburg. — An Heingelmann in Freiburg. — An Wagner in Basel. — An Fischer in Bruchsal. — An Gruber in Bruchsal. — An Vogel in Rastadt. — An Waluwa in Rastadt. — An Kurz in Rastadt. — An Kamm in Rastadt. — An Heinrich in Mannheim. — An Koch in Mannheim. — An Frank in Mannheim. — An Weill in Mannheim. — An Levinger in Karlsruhe. — An Kratinger in Karlsruhe. — An Haffner in Karlsruhe. — An Ness in Karlsruhe. — An Seufert in Karlsruhe. — An Venus in Karlsruhe. — An Wormser & Sohn in Karlsruhe. — An Ruggert in Karlsruhe. — An den Vorstand des Gesangsvereins in Ettlingen. — An Dünkel in Unterrimsingen. — An Hess in Kagendühl. — An Waldauer in Landau. — An Schuster in Bergzabern. — An Dubois in St. Imier.

Karlsruhe den 30. Juni 1844.

Großherzogliches Oberpostamt.

v. K l e u d g e n.

Bekanntmachungen.

Dem Carl Bürge von hier wird unter Berufung auf den L. R. S. 499. der hiesige Bürger und Bierbrauer Joseph Hack als Beistand beigegeben, ohne dessen Mitwirkung derselbe keines oder in dem genannten Landrechtsfalle ausgeführten Rechtsgeschäfte gültig eingehen kann.

Karlsruhe den 6. Juni 1844.
Großh. Stadt. Amt.
Stößer.

L. Dänger.

(2) [Dellieferung.] Der Bedarf an gereinigtem Lampenöl für das Großherzogliche Hoftheater vom 1. August 1844 bis dahin 1845 soll bis zum 6ten August 1844 im Wege der Soumission in Lieferung begeben werden.

Die Herren Handelsleute der Großh. Residenz werden eingeladen, ihre versiegelten Anerbieten längstens bis zu obigem Tage anher einzureichen.

Die nähern Lieferungs-Bedingnisse werden auf Anfrage jeden Vormittag auf dem diesseitigen Bureau mitgetheilt.

Karlsruhe den 20. Juni 1844.
Großherzogl. Hoftheater-Intendanz.
Freiherr von Auffenberg.

Verbot.

Das Baden in der Alb, von der neuen Eisenbahnbrücke bis an den Ettlinger Wald, nemlich von den Weiertheimer Badhäuschen die Alb herauf bis an den aufgestellten Verbotstock ist bei 30 kr. Strafe verboten.

Weiertheim den 29. Juni 1844.
Bürgermeister Braun.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Dienstag den 13. August l. J. Vormittags 10 Uhr wird bei unterzeichneter Stelle auf ergangene Verfügung Großh. Stadtamts dahier vom 25. April d. J. Nro. 6996. im Vollstreckungsweg das dem Wurstler Johann Braunwarth dahier gehörige zweistöckige Haus mit einstöckigem Querbau, Holzschopf und Garten in der Erbprinzenstraße neben Cabinetschlosser Wetß und neben Messgermeister Prinz Wittwe versteigert, und der Zuschlag erfolgen, wann der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 28. Juni 1844.

Bürgermeisteramt.

J. A. d. B.

Helmle.

vdt. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Spitalstraße Nro. 21. ist ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Speicher, Theil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

In einem Hause der neuen Hirschstraße ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und 1 Alkof nebst 3 geräumigen Mansardenzimmern auf den 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere erfährt man im Hause Nro. 24. der neuen Kreuzstraße eine Treppe hoch.

In der neuen Zähringerstraße bei Th. Mangold ist ein Logis im untern Stock von 2 Zimmern und Alkof, nebst aller Zugehör für eine stille Haushaltung zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23ten Juli bezogen werden.

Akademiestraße Nro. 21. ist im Seitengebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. sogleich oder bis zum 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten, und das Nähere im untern Stock daselbst zu erfragen.

In dem Eckhause der Langen- und Waldbornstraße Nro. 30. sind 2 bis 3 Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten und täglich zu beziehen.

Rüppurrer Thorstraße Nro. 24. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Dienstgesuch.] Ein junges Frauenzimmer aus Frankreich, gegenwärtig bei einer deutschen Familie von Stande und mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine ähnliche Stelle bei Kindern oder zu sonstigen häuslichen Beschäftigungen. Die Zeit des Eintritts und alles Nähere ist zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Kaufgesuch.] Es wird eine eiserne nicht gar große gute Drehbank zu kaufen gesucht; von wem? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Das von Mater Schweinfurth aus Karlsruhe gefertigte große Delgemälde:

Die Sage vom Erbkönig

darstellend, dessen Ausspielung durch Lotterie vom großh. hochpreislichen Ministerium des Innern genehmigt ist, wird innerhalb 2 Monaten bei großh. Polizeiamt ausgespielt. Das Gemälde ist zu 550 fl. gerichtlich taxirt, und ist im weißen Löwen zu sehen. Loose zu 30 kr. sind zu haben in der Mar'schen Buchhandlung und bei Hofhutmacher Schweinfurth in Karlsruhe.

Ich bringe hiermit zur Kenntniß des verehrlichen Publikums, daß ich die Factorie der löblichen Murgschifferschaft in Gernsbach abgegeben habe; dagegen nehme ich von heute an auf folgende Sorten Brennholz- und Dorf-Bestellungen an:

Waldbuchen Scheitholz 4' lang 1. Sorte	Meer	19
ditto ditto ditto 2. Sorte	ditto	18
ditto Prügelholz	ditto	14
Waldbirkenholz	ditto	15
Waldtannenholz	ditto	13

Das Holz wird in schöner und guter Qualität den Abnehmern frei vor das Haus geliefert, und von den verpflichteten städtischen Holzmessern vorgemessen, Bestellungen unter einem Meer können nicht angenommen werden.

Der Dorf kostet das Meer zu 5 Körben 1 fl. 42 kr.

" " " " 1000 Steine 3 fl.

gleichfalls frei vor das Haus geliefert.

Karlsruhe den 1. Juli 1844.

Öffentliches Geschäfts-Bureau,

Wilhelm Kölle.

Frish angekommen:

Romadou
oder feine zarte Damenkäschchen in ganzen Steinchen
circa 4 R à 18 kr. und im Anschnitt à 24 kr. per R
bei **Jakob Ammon.**

CONDITOR FELLMETH.

Herrenstrasse No. 24.

Heute: **Vanille-, Aprikosen & Erdbeer- Gefrorenes.**

Heute wird sich noch einmal der Blech-Musik-Verein von Neresheim, und zwar zum letztenmal bei mir hören lassen, wozu höflichst einladet
Anfang 6 Uhr.

Friedrich Kauffmann, Bierbrauer,
Kronenstrasse No. 3.

Mit dem 1. Juli dieses Jahres beginnt der

Karlsruher Stadt- und Landbote

ein neues Abonnement. Derselbe bringt in stets frischer und gedrängter Auswahl die interessantesten Vorfälle des In- und Auslandes, ebenso Erzählungen, Reiseskizzen und Gedichte vaterländischer Schriftsteller und Dichter, theils Original, theils entlehnt aus den anerkanntesten Zeitschriften. — Besprechungen und Vorschläge inländischer und örtlicher Angelegenheiten; allerlei Nützliches für Haus- und Landwirthschaft; geschichtliche Notizen; muntere Witze und Einfälle; Miscellen, Anekdoten, Charaden und Räthsel u.

Der Stadt- und Landbote verbindet sonach mit der Annehmlichkeit einer kleinen Zeitung, ein reiches Unterhaltungsmaterial, das steten Werth behält und nach und nach für die Familie eine dauernde Quelle der Erheiterung und der Belehrung darbietet.

Durch seine große Verbreitung, nicht allein in der Residenz Karlsruhe, sondern auch im weitern Umkreise auf dem Lande, bietet dieses Blatt für Ankündigungen aller Art, eine anerkannt wirksame Gelegenheit dar, und kann hiefür mit vollem Rechte empfohlen werden.

Der Stadt- und Landbote erscheint wöchentlich dreimal in halben Bogen mit den nöthigen Beilagen und kostet vierteljährlich nur den geringen Preis von

Dreißig Kreuzer.

Insertionen werden zu zwei Kreuzer die gespaltene Petitzeile aufgenommen.
Bestellungen werden durch jede Postanstalt des Großherzogthums Baden angenommen, sowie in der Verlagsbuchhandlung, Erbprinzenstraße No. 9.
Karlsruhe, 24. Juni 1844.

Dr. Gutsch & Nupp.
Artifisches Institut.

Abfahrtsstunden der rheinisch-kölnischen Dampfschiffe.



Von Mannheim täglich
bis Köln in einem Tag Morgens 6½ Uhr und 11 Uhr,
bis Mainz Abends 6 Uhr.

Für die Fahrten von Mannheim ab, können auch hier Billete genommen werden,
von Maximiliansau täglich

nach Straßburg
Morgens 4 Uhr und Mittags 12 Uhr.

Der Personenwagen nach Maximilians-Aue fährt Morgens um 7 Uhr, Vormittags 10½ Uhr und Nachmittags 1½ Uhr von dem Expeditionsbureau, Spitalstraße No. 61. ab, und es wird daselbst, sowie auf der Agentur Knielingen jede zu wünschende Auskunft ertheilt.

Karlsruhe den 20. Juni 1844.

Ernst Glock.

Marienbader, Kreuz-Brunnen, Pilsnaer, u. Saidschüger Bitterwasser ist in frischer Füllung zu haben bei

G. F. Bierordt.

Preisregeln und Blechmusik.

Sonntag und Montag Fortsetzung des Preisregels, und Montag den 1. d. M. Blechmusik im Garten. Anfang nach 5 Uhr.

H. Drechsler, Bierbrauer,
zum grünen Berg.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. Juli: **Der Sohn der Wildniß,** romantisches Drama in 5 Aufzügen, von Friedr. Helm.

Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 29. Juni 1844.

	pCl.		Pop.	Geld.		pCl.		Pop.	Geld.	GELDSORTEN.				
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	96 1/8	—	HOLLAND	2 1/2	Integrale	60 3/8	60 3/8	fl.	kr.			
		50 fl. Loose v. 1840	63 3/4	63 1/2		4 1/2	Syndicats	97 1/8	96 7/8			Neue Louisd'or	11 4	
		Bankactien	1993	1988		3 1/2	ditto	96	—			Friedrichsd'or	9 48	
		5 Metalliq.-Obligationen	112 1/2	112 1/3		3 1/2	Obligationen	101 1/2	—			Holl. 10 fl. Stücke	9 56	
ORSTER-ARICH	4	ditto ditto	—	102 1/2	BAYERN		Ludwig-Canal-Actien	—	79	Rand-Ducaten	5 35			
	3	ditto ditto	79 1/2	—			Lott.-Anlehen à fl. 300.	94 1/4	—			20 Franken-Stücke	9 31	
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	124 3/4	124 1/2			ditto à fl. 500.	93 3/8	93 1/4			Engl. Sovereigns	11 56	
		500 fl. Loose v. 1834	151 1/2	—			Obligationen	97 1/8	—			Laubthaler, ganze	2 43 1/2	
PREUSSEN	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	DARN-STADT	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	76 1/8	75 7/8	Preussische Thaler	1 44 1/2			
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	104	—			ditto Grossh. à fl. 25.	—	30 3/4			Go'd al Marco	377	
	4	ditto ditto	101 3/4	—		NASSAU	3 1/2	Oblig. bei Rothschild	97 1/8			—	Hochhaltig-Silber	21 18
		St.-Schuldsch. à 105 kr.	101 1/8	—				25 fl. Loose	—			28 5/8		
	Prämienchein	88	—	FRANKFURT	3 1/2		Obligationen	102 1/2	—	DISCONTO	4			
	5 Active incl. 7 Coupons	22 5/8	22 3/8				Taunusbahn-Actien	—	—					
	2 1/2 Consols, Lst. à fl. 12	45 1/2	—			ditto Obligationen	—	—						

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Primedesi, Part. v. Offenburg. Hr. Pehler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Sauer, Kfm. von München. Mad. Scheuer von Freiburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Dit, mit Schwester von Lichtenau. Dlle. Sifinger von Schwarzach. Dlle. Winter mit Schwester daher.

Im Erbprinzen. Hr. Bokstoff mit Fam. u. Bed. v. Riga. Hr. Mayer, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Pantalon, Part. v. Venedig. Hr. Hill, Kent. v. Baden. Hr. Gollford mit Fam. u. Bed. v. Newjork. Hr. Golding mit Fam. aus England. Hr. Keuner, Kfm. v. Mainz. Hr. Pastor, Part. von Dresden. Hr. Weber, Kfm. von Geln. Hr. Weber, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schrimpf, Kent. mit Gemahlin v. Zerlöhn. Hr. Musgier, Part. von Paris. Hr. Menton mit Bed. aus England.

Im Geist. Hr. Steinhof, Kfm. v. Kelargmünd. Hr. Ries mit Fam. v. Stift. Hr. Ziegler, Bürgermeister mit Fam. v. Reiben. Hr. J. Henry v. Colmar.

Im goldenen Adler. Hr. Schäfer, Bürgermeister von Muggensturm.

Im goldenen Hirsch. Hr. Göringer v. Schwarzach.

Im goldenen Karpfen. Hr. Böhringer, Hauptzollamtscontroleur von Freiburg. Hr. Schele und Hr. Walter, Gemeinderäthe v. Ichenheim. Hr. Lehmann, Hr. Andres u. Hr. Santer, Deconomen von Dypenau. Hr. Merkle, Deconom von Forbach. Hr. Haar, Gastgeber daher.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Blumer, Civilrichter mit Gattin v. Clarus. Hr. Bechem, Kfm. v. Grefeld. Hr. Knopp, Gutsbesitzer v. Greisheim. Hr. Luster, Kaufm. daher.

Im goldenen Lamm. Hr. Bühler mit Gattin von Schopfheim.

Im goldenen Ochsen. Hr. Henninger, Gastwirth mit Gattin v. Offenburg. Hr. Müller, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Debröwe, Kent. von Brüssel.

Im goldenen Schiff. Hr. Reinauer, Vorsänger von Altdorf. Hr. Guggenheimer v. Breisach.

Im Hof von Holland. Hr. Ramonet, Capitain von Lüttich. Hr. von Rottmann, Rittergutsbesitzer aus Preußen. Hr. von Bergmann, desgl. daher. Hr. van der Meer, Kent. aus Holland.

Im Mohren. Hr. Esterle, Hdm. von Frankweiler.

Im Pariser Hof. Frau Gräfin von Lievers mit Bed. aus Piefand. Frau. Weiße daher. Hr. Knoll, Kaufm. von Lauterburg. Hr. von Jory, Lieutenant v. Petersburg. Hr. Goldbrecht, Part. von Crieberg. Hr. Wagner, Bierbrauer mit Gattin von Pforzheim.

Im Prinzen Friedrich von Baden. Hr. Collora, Offizier von Pallice. Madame Korilouwa daher. Hr. Brown, Kent. aus England. Hr. Ziegler, Kaufm. von Aachen. Hr. Herrmann, Part. mit Familie v. Altona.

Im Rheinischen Hof. Hr. Baumgärtner, Kfm. von Gehrwille. Hr. Bischof, Professor von Rantuin.

Frau. Pfeifer von Gehrwille. Hr. Kaufmann, Handl. von Schwarzach. Hr. Volk, Part. von Orlenberg.

Im Ritter. Hr. Dürr, Kaufm. von Ulm. Hr. Bühler, Bauinspector mit Sohn von Stuttgart. Herr Kaufmann von Stuttgart. Hr. Algaier von Achern. Hr. Hundemer daher. Hr. Hirner, Deconom von Unterebdingen. Hr. Summerhall mit Sohn von Offenburg. Hr. Strauß mit Sohn von Dietigheim.

Im rothen Haus. Frau. Kleindienst mit Schwester von Offenburg. Hr. Heinrich, Part. von Altendorf. Hr. Westphal und Hr. Wünsch, Studenten von Heidelberg. Hr. von Block, Part. v. Landau. Hr. Schreiber, Kfm. von Berlin. Hr. Gleis, Werkmeister von Gernsbach. Hr. Bürger, Steuerperäquator daher. Hr. Trach, Part. von Auerbach. Hr. Grasmann, Kfm. von Mannheim.

Im Schwanen. Hr. Schamberger v. Schlingen. Hr. Mächner, Verrechner v. Muggensturm. Hr. Reifer, Bürgermeister und Hr. Knopf, Part. von Neuweyer. Hr. Geisler und Hr. Schwab, Fabrikanten mit Gattin von London.

Im der Sonne. Hr. Schneider, Deconom von Piffenhardt. Hr. Hochherr, Hdm. von Waibstadt. Hr. Deim, Hdm. daher.

Im schwarzen Adler. Hr. Grasmud, Hdm. v. Buchweiler. Hr. Feger, Propr. von Zell.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Grösch, Hdm. von Zeilenrode. Hr. Buffa, Hdm. von Dieva-Jessino. Hr. Birth, Hdm. von Bühl. Hr. Pentel, Kfm. von Hilsbach. Hr. Weibel von Eichersheim. Hr. Schmid, Fabrik. mit Fam. von Zell. Hr. Spieß, Kfm. v. Calw. Mad. Hund mit Tochter von Oberachern. Mad. Bechtold von Bauerbach.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Klog v. Reichenbach. Hr. Roos von Fahrenbach. Hr. Weingärtner v. Wertheim. Hr. Walz und Hr. Müller v. Offenburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Körner, Kaufm. von Offenbach. Hr. Schent, Pfarrer von Rafig. Hr. von Bekerath, Kfm. v. Grefeld. Hr. v. Cleu, Part. von Stuttgart. Hr. Schmied, Kfm. von Bielefeld. Frau. Pantli von Stuttgart. Hr. Hufnagel, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Roschel, Musikdirektor v. La Chaur de Fond. Hr. Conradt, Kfm. v. Merano. Hr. Gräft, Fabr. mit Gattin und Bed. v. London. Hr. Niebell, Münzrath mit Sohn von Schwerin. Hr. Silbermann, Kfm. v. Herisau. Hr. Hedderich, Kfm. von Mainz. Hr. Bösch, Kaufm. von Schneeberg. Hr. Krieger, Kfm. mit Gattin von Königsberg. Hr. Hölzer, Professor v. Stuttgart. Mad. Bandlin v. Ulm.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Geh. Referendar Jungbans: Frau Professor Sachs mit Tochter v. Mannheim. — Bei Frau Oberstlieutenant Fesler Wittwe: Frau. Kühner von Ettenheim. — Bei Hrn. Stadtrechner Daler: Hr. Barth, Leihhaus-Cassier von Mannheim. — Bei Hrn. Stabsfourier Usender: Dlle. Usender von Gengenbach. — Bei Hrn. Accisor Gebier: Hr. Schäfer, Deconom mit Familie von Kirzel. — Bei Hrn. Seifensieder Stig: Frau. Abinger und Frau. Stiefert von Lichtenthal.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.